

München und seine Schokoladenseiten

Dank ihrem ansteckenden Charme und der gerade richtig dosierten Prise Lockerheit und Lebensfreude zieht einen die gesellige Stadt München sofort in ihren Bann. Bekannt für das Oktoberfest auf den Wiesn, das Hofbräuhaus, die Spiele des FC Bayern, den Marienplatz und den Englischen Garten, hat «mein» München noch viel mehr zu bieten. *Text: Margot Willi | Fotos: zVg.*

Eben in München angekommen und aus dem Auto gestiegen, schon ertönt laut und hartnäckig die erste Fahrradklingel, denn ich stehe mitten auf dem Radweg und krame in meiner Handtasche. Das Radl, wie die Münchner ihr liebstes Fortbewegungsmittel nennen, gehört zum Stadtbild ebenso wie die vielen einmaligen Genussoasen. Apropos Radl: Bei «Spurwechsel» können Sie geführte Thementouren wie die Bier- oder Politrادتour und die Genusstour buchen.

Einzigartige Pyramiden-Pralinen


Als erstes steht ein Besuch am Viktualienmarkt auf dem Programm. Dieser wurde 1807 als «Kräutlmarkt» auf dem Gelände des Heiliggeistspitals angelegt. Mit der Zeit wurde der kleine Markt erweitert und zum Viktualienmarkt umbenannt. Herrlich frische, saisonale Spezialitäten - bald

gibt's wieder den heimischen Spargel aus Schrobenhausen - lassen das Herz eines jeden Besuchers höher schlagen. Bei der Confiserie Amai in der Schrannehalle werden Sie von den kleinen Kunstwerken, den Pyramiden-Pralinen, begeistert sein. Neben den Klassikern «Vanille» oder «Champagner» bietet der Chocolatier auch ungewöhnliche Geschmackskreationen wie «Earl Grey Tea» oder «Cai-pirinha» an. Weiter geht's ins Schokoladenfachgeschäft Chocolate and More, das gemäss Genussbibel Feinschmecker zu den 40 besten Fachgeschäften Europas zählt. Probieren Sie die Domori Schokolade. Und zum Abschluss dieser süssen Triologie besuchen Sie Wilhelmine Raab in ihrem winzigen Laden Sama Sama an der Westenriederstrasse 21, und kosten Sie eines ihrer stadtbekanntesten Heidelbeer-Nougat Pralinen mit kandiertem Veilchen. Zum Kaffee geht's ins edle Traditionshaus Dallmayr, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt für seinen berühmten Kaffee Prodomo. Hier finden Sie auch die hauseigene Trinkschokolade aus hochwertigem Criollo-Kakao und weitere Gourmet-spezialitäten wie die monatlich wechselnde Käselektion, dazu knuspriges Bauernkrustenbrot und hochwertige Fleischwaren. Ein Genuss!

Shopping-Addicts aufgepasst

Im Museumshop Cedon im grossen Einkaufszentrum «Fünf Höfe» trifft Kunst auf Lifestyle. Neben Büchern und Katalogen entdecken Sie hier auch originelle und kreati-

ve Geschenkideen zum Beispiel das Inflight Comfort Kit (Nackenrolle, Augenmaske, Ohrenstöpsel) hübsch verpackt für Reisende der Economyklasse. Neuste Pflegeprodukte von Kopf bis Fuss lasse ich mir im Shop Hautnah und im Just pure Shop zeigen. Übrigens, letzterer betreibt an der Siegesstrasse 13 ein DaySpa. Dort lernen Sie die Anwendung von Schönheitspflege im Rhythmus des Mondes kennen. Für Brillenträger ist ein Besuch beim Optikgeschäft Freudenhaus am Odeonsplatz ein absolutes Muss. In der Lounge im 1. Stock können Sie in aller Ruhe neuste Modelle probieren. Im Alten Hof, wo früher Kaiser residierten, befindet sich das Warenhaus Manufactum. Bewährte Haushalt- und Gartengeräte erleben hier ihr Revival: die «Flotte Lotte» ein Passiersieb aus Edelstahl, Wäscheklammern aus Buchenholz oder eine Doppelhängematte, um nur drei Artikel aus dem breiten Sortiment zu nennen. Sportliche und Wagemutige hingegen sind beim Sport-Schuster richtig. Das Geschäft ist auf Bergsport spezialisiert und an der echten Kletterwand im Laden kann das Material sofort getestet werden. ▶

- 1  1
- 2 *Das Rathaus am Marienplatz.*
- 3 *Die Schrannehalle beim Viktualienmarkt.*
- 4 *Dachterasse des Designhotels Louis.*
- 5 *Theresa – Das «Who is Who» der Mode.*
- 6 *Die Lumas Galerie – fotografische Kunst.*
- 7 *Das Designhotel Louis.*

Bayrischer Dialekt

Mei is des schee	Ausruf - ist das schön!
Hendl	gegrilltes Huhn
Mass	Bierkrug zu 1 Liter
Schdambal	Glas Schnaps
Brotzeit	Zwischenmahlzeit
Schmant	Milchrahm
Schmankerl	süsse Mehlspeise
Obatzter	Bayerische Käsepezialität
Auszogne	frittiertes Gebäck
Zwedschgnatschi	Zwetschgenkuchen



Wenn Ihnen nun nach etwas Erholung oder einem kühlen Drink zu Mute ist, so schlage ich Ihnen das zentral gelegene Designhotel Louis vor. Auf der Dachterrasse im 6. Stock geniessen Sie den einzigartigen Blick auf den Markt, den Alten Peter, die Türme der Frauenkirche und die Marienkirche. Ein Aperol Spritz macht so richtig Lust auf ein feines Essen. Wie wär's mit einer kulinarischen Reise durch Tokio im Restaurant Emiko? Ob Sie ein sagenhaft fein zubereitetes Duett vom Lachs an Mango-Chilli Sauce auswählen oder das Filet vom Wagyu-Beef probieren, all diese Köstlichkeiten werden nach dem Sharing-Prinzip serviert. Nutzen Sie die Gunst der Stunde und kosten Sie gleich mehrere Gerichte. Ein ganz besonderes Geschmackserlebnis, das Ihnen bestimmt in Erinnerung bleiben wird.

Vom Pferdestall zum (Dauer)Brenner

Ein Inplace der besonderen Art ist der Brenner, wo Sie schon mal am Nebentisch einen Schauspieler oder einen FC Bayern München Spieler sehen. Hier werden Sie von der emsigen und sehr freundlichen Bedienung mit

Fisch und Fleisch vom Holzofengrill oder hausgemachten Pasta-Spezialitäten verwöhnt. Im Sommer verbringt man laue Abende auf der Terrasse und wenn's kühler wird, in einer der denkmalgeschützten Säulenhallen. Von dort aus lässt sich die Zubereitung der Speisen an den offenen Kochstationen gut beobachten. Etwas intimer geht's im Restaurant Atelier im Bayerischen Hof zu. Hier hat der renommierte, belgische Kunsthändler Axel Vervoordt mit einem luxuriös-schlichten Design ein Lokal geschaffen, welches an das spannende Flair eines Künstlerateliers erinnert. Der Küchenchef Steffen Mezger (1 Michelin-Stern) beweist mit seiner kreativen, saisonalen Gourmetküche, wie Genuss auch auf dem Teller zum Kunstwerk wird. Zwei Menüs der Extraklasse mit Weinbegleitung stehen zur Auswahl und sind auch fürs Auge ein Genuss (unbedingt vor dem Essen fotografieren).

Kultur- und Musikgenuss

Die Pinakothek der Moderne vereint vier Museen unter einem Dach und zahlreiche Galerien inspirieren nicht nur Kunstliebhaber. Am 8. Mai 2013 feiert die Städtische Galerie im Lenbachhaus ihre Wiedereröffnung. Während vier Jahren wurde sie nach Plänen des internationalen Stararchitekten Norman Foster umgebaut und erweitert. Highlight im wahrsten Sinne des Wortes ist die neue LED-Beleuchtungstechnik, welche auch die Sammlung mit Werken zur Kunst des «Blauen Reiter» ins rechte Licht setzt. Am 11. Mai 2013 lautet das Motto «Bühne frei und mitfeiern!». Die Münchner Innenstadt verwandelt sich zu einem Mekka für Musikbegeisterte. In der «Langen Nacht der Musik» finden in rund 120 Spielstätten über 400 Livekonzerte statt. Die einzigartige Mischung der Spielorte und Musikstile von Klassik über Rock/Pop, Soul oder Jazz machen den Charme dieser Nacht aus. Das Kombiticket, gültig für alle Veranstaltungen, mit Shuttlebussen, erhalten Sie für 15 Euro an allen Spielorten.

- 1 Der bayrische Wilderer von Kubitscheck.
- 2 Inplace Brennergrill.
- 3 Die legendäre Schumann's Bar.
- 4 Grosse Auswahl bei Stolberg Schokoladen.
- 5 Das Restaurant Atelier im Bayerischen Hof.
- 6 Witzige Geschenkideen von Cedon.



Die Tore «Bayrischer Wilderer» von Kristina Babics

Genusstipps

Hotel/Essen/Trinken

Stolberg Schokoladen Das Fachgeschäft mit einer grossen Auswahl an Schokoladenspezialitäten ist ein Must! Über 30 regionale und internationale Chocolatiers sind im Angebot. Im Laden gibt es 6 Sitzplätze, um eine heisse Schokolade oder einen Kaffee zu geniessen, zudem werden regelmässig Schokoladendegustationen angeboten. Ledererstrasse 10, www.stolberg-muenchen.de

Das neue Kubitscheck Armin Stegbauer hat im Westend «DAS NEUE KUBITSCHECK» eröffnet. Getreu seinem Leitspruch «Fuck the Backmischung» werden im neuen Café ausschliesslich frische Produkte und Bio-Eier verwendet. Hier verkauft er Tortenträume mit ausgefallenen Namen. Gollierstrasse 14, www.das-neue-kubitscheck.de

Chokoin Kerstin Weise hat früher als Stewardess die Welt bereist und die berühmten Chocolatiers in den Metropolen besucht. Als Inhaberin von Chokoin präsentiert sie nun in ihrem stilvollen Geschäft edelste Schokoladenprodukte aus aller Welt. Nordendstrasse 52, www.chokoin.de

Schumann's Bar Schumann's Bar ist legendär und gilt als beliebter Promi-Treffpunkt. Das Erfolgsrezept von Charles Schumann sind perfekt gemixte Cocktails. Aufgepasst, es gibt zwei davon mit unterschiedlichen Öffnungszeiten. Odeosplatz 6+7 und Maffeistrasse 6, www.schumanns.de

Zum Goldenen Kalb Das New Yorker Steakhouse mitten in München wird seinem Namen gerecht. Fleischliebhaber kommen hier voll auf ihre Rechnung. Im gemütlichen Lokal gehören Reifeschränke fürs Fleisch zur Einrichtung. Jeder Gast sucht sich dort sein persönliches Stück aus, und dieses wird auf dem Holzkohlegrill perfekt zubereitet. Utzschneiderstrasse 1, www.zum-goldenen-kalb.de

Shopping/Kultur

Lumas Die Lumas Galerie verkauft fotografische Kunst in limitierter Auflage. Erfrischend klar präsentiert sich das junge Galeriedesign. Hier wird Kunstgenuss auch für den schmalen Geldbeutel geboten. Zu entspanntem Club-Sound bestaunen Besucher die Werke klassischer Meister neben Shooting-Stars und Newcomern der zeitgenössischen Fotografieszene. Briener Strasse 3, www.lumas.de/galerien/muenchen

THERESA Die Boutique Theresa mit dem guten Trendgespür präsentiert auf drei Stockwerken das «Who is Who» der Mode. Etablierte Marken und Neuentdeckungen aus aller Welt sind hier vertreten. Die breite Auswahl an Taschen und Schuhe von Christian Louboutin, Jimmy Choo oder Isabel Marant lassen die Herzen höher schlagen. Maffeistrasse 3, www.theresa.de

Sporthaus Schuster Beim Anblick der riesigen Kletterwand steigt der Puls eines jeden Sportlerherzens. Hier können Gross und Klein unter Aufsicht gefahrlos ihre Ausrüstung, die neuen Kletterschuhe, Haken und Steigbügel testen und trainieren. Rosenstrasse 1-5, www.sport-schuster.de

CEDON Hier trifft Kunst auf Lifestyle. Cedon betreibt verschiedene Museumshops in München u.a. in der Kunsthalle oder in der Pinakothek. Neben Büchern und Katalogen werden ausgefallene Wohnaccessoires, trendige Gebrauchsgegenstände und witzige Geschenkideen angeboten. Theatinerstrasse 8, www.cedon.de

Ludwig Beck - Traditionskaufhaus Die Geschichte nahm im Jahr 1861 als Knopfmacher- und Posamentier-Werkstätte ihren Lauf und entwickelte sich im Laufe der Zeit zu LUDWIG BECK, dem Kaufhaus der Sinne. Verwöhnen Sie sich mit Hörgeräten in der Musikabteilung, die das größte Sortiment an Klassik, Jazz und Weltmusik Kontinentaleuropas führt. Marienplatz 11, www.ludwigbeck.de



6